

**Protokoll**  
**über die 8. Sitzung des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr am**  
**04.03.2010**

**Beginn:** 17:30 Uhr  
**Ende:** 20:05 Uhr  
**Ort:** Stadthaus, Am Packhof 2-6, Raum 1.029

**Anwesenheit**

**Vorsitzende**

Brauer, Hagen Dr.

CDU/FDP-Fraktion

**2. Stellvertreter des Vorsitzenden**

Krömer, Frank-Peter

Fraktion Unabhängige Bürger

**Schriftführer**

Heiden, Annegret

**ordentliche Mitglieder**

Block, Wolfgang

Fraktion DIE LINKE

Friedrich, Jürgen

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Pelzer, Karla

SPD-Fraktion

**stellvertretende Mitglieder**

Curschmann, Friedrich-Karl

ab 17:37 Uhr

Heine, Sebastian

bis 19:30 Uhr

SPD-Fraktion

Marksteiner, Klaus

bis 19:50 Uhr

Fraktion DIE LINKE

Reinke, Karl

CDU/FDP-Fraktion

**beratende Mitglieder**

Felske, Hans

Rehmer, Manfred

**Verwaltung**

Bachmann, Marlies

Bode, Hans-Hermann

Ferchland, Kerstin

Hawel, Heiko

Jäger, Stefan

Künze, Volker

Smerdka, Bernd-Rolf Dr.  
Thiele, Andreas  
Wilczek, Ilka

**Gäste**

Schulz, Andreas  
Steinmüller, Rolf

Fraktion DIE LINKE  
Fraktion Unabhängige Bürger

**Leitung: Dr. Hagen Brauer**

**Schriftführer: Annegret Heiden**

**Festgestellte Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
  
2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 7. Sitzung vom 04.02.2010 (öffentlicher Teil)
  
3. Mitteilungen der Verwaltung
  - 3.1. Information der Arbeitsgruppe City-Bau
  
  - 3.2. Neubauvorhaben ECOLEA Schule Knautdstraße
  
  - 3.3. Beleuchtungsplanung Promenade Pfaffenteich/Alexandrinestraße
  
  - 3.4. Budgetkontrolle
  
  - 3.5. Winterschäden Straßen
  
4. Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss (öffentlich)

- 4.1. Bebauungsplan Nr. 59.08 "Wochenendhausgebiet Touristenweg"  
- Auslegungsbeschluss -  
Vorlage: 00014/2009
- 4.2. Bebauungsplan Nr. 09.91.01 / 1 'Hafen - Speicher' - Erste Änderung  
- Aufstellungsbeschluss -  
Vorlage: 00126/2009
- 4.3. Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 70.09 "Am Werder  
Ufer/ Bornhövedstraße"  
Vorlage: 00260/2009
- 4.4. Abschluss eines Erschließungs-/städtebaulichen Vertrages für die Satzung  
nach § 34 BauGB "Lankow - Neumühler Weg"  
Vorlage: 00236/2009
- 4.5. Satzung nach § 34 Abs.4, Nr.3 BauGB "Lankow - Neumühler Weg"  
Beschluss über die Stellungnahmen  
Satzungsbeschluss  
Vorlage: 00267/2010
- 4.6. Stadterneuerung und Stadtumbau: Mittelfristige Maßnahmeplanung 2010 -  
2012  
Programmantrag Städtebauförderung 2010  
Vorlage: 00216/2009
5. Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung (öffentlich)
- 5.1. Überarbeitung Tarifstruktur öffentlicher Nahverkehr  
Vorlage: 00283/2010
- 5.2. Voraussetzungen für den Bau eines Golfplatzes schaffen  
Vorlage: 00285/2010
- 5.3. Forderung nach Geschwindigkeitsbegrenzung und Einrichtung Tempo-30-  
Zone, Sperrung für Schwerlast-Transporter und Schaffung eines  
Kreisverkehrs (Höhe Baugebiet "Mühlenscharrn"/Kassenärztliche  
Vereinigung) für den Bereich Neumühler Straße  
Vorlage: 00289/2010

- 5.4. Verkehrsberuhigung und Entwicklung eines Konzeptes zur langfristigen Umgestaltung am "Schlachtermarkt", Schlachterstraße  
Vorlage: 00315/2010
6. Sonstiges

## **Protokoll:**

### **Öffentlicher Teil**

**zu 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

**Bemerkungen:**

Der Vorsitzende Herr Dr. Brauer eröffnet die 8. Sitzung des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr, begrüßt die Ausschussmitglieder, die Mitarbeiter der Verwaltung und die Gäste.

Die ordnungsgemäße Ladung, sowie die Beschlussfähigkeit werden festgestellt. Die Tagesordnung wird mit folgender Änderung bei einer Enthaltung bestätigt: Tagesordnungspunkt 4.1 wird auf die nächste Sitzung vertagt.

**zu 2 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 7. Sitzung vom 04.02.2010 (öffentlicher Teil)**

**Bemerkungen:**

Das Protokoll der 6. Sitzung des Ausschusses (hier: öffentlicher Teil) wurde mit drei Enthaltungen bestätigt.

**zu 3 Mitteilungen der Verwaltung**

**zu 3.1 Information der Arbeitsgruppe City-Bau**

**Bemerkungen:**

Herr Dr. Smerdka informiert kurz zur durchgeführten Leseraktion bei der SVZ zur Verkehrssituation. Eine Zusammenfassung wird ans Protokoll nachgereicht. **(A)**

Die Arbeitsgruppe City-Bau hat ihre erste Tagung am 10.03., zur nächsten Sitzung gibt es dann wieder Sachstandsmitteilungen.

**zu 3.2 Neubauvorhaben ECOLEA Schule Knaudtstraße**

**Bemerkungen:**

Herr Bode informiert zu diesem Punkt. Für den Neubau wurde der vorliegende Entwurf favorisiert. Die dreizügige Schule für ca. 500 Schüler besteht aus zweigeschossigen, miteinander verbundenen Baukörpern. Die architektonische Ausarbeitung erfolgt auf dieser Grundlage. Nicht von Baukörpern betroffener Grünbestand sowie der Grünzug entlang der Knaudtstraße soll erhalten werden.

Das Baurecht soll zügig über einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan geschaffen werden.

### zu 3.3 **Beleuchtungsplanung Promenade Pfaffenteich/Alexandrinenstraße**

#### **Bemerkungen:**

Herr Thiele informiert über Leitgedanken der Beleuchtungsplanung Pfaffenteich/Alexandrinenstraße, die aus drei Hauptbestandteilen besteht:

Straßenbeleuchtung Alexandrinenstraße Westufer Promenade sowie Nordufer umlaufendes Lichtband mit LED-Minileuchten entlang der Ufermauer

Bodenstrahler für Baumkulisse Ostufer und Optimierung der vorhandenen

Leuchtkörper August-Bebel-Straße/ Südufer.

Das Konzept kann abschnittsweise umgesetzt werden. Würden alle Bestandteile umgesetzt sein, würden sich die heutigen Betriebskosten von rund 7.000,-€ auf rund 10.000,-€ erhöhen.

Die Verwaltung wird Gespräche mit dem Land aufnehmen, um Städtebau- oder sonstige Fördermittel anzuwerben. Vor abschließenden Entscheidungen werden die zuständigen Gremien beteiligt.

### zu 3.4 **Budgetkontrolle**

#### **Bemerkungen:**

- keine Mitteilung -

### zu 3.5 **Winterschäden Straßen**

#### **Bemerkungen:**

Frau Wilczek informiert, dass am Samstag die größten Schlaglöcher geflickt wurden. Aufgrund des wieder eingefallenen Winters konnte damit nicht weitergemacht werden. Voraussetzung zur Verarbeitung der Kaltmischlieferung sind trockene Straßen.

Unabhängig vom Wetter wird morgen begonnen weitere Schäden zu beheben. 90% der Schäden sind aufgenommen. Die Kosten belaufen sich auf das dreifache der sonstigen Kosten.

Es wird versucht mit dem Verkehrsmanagement bei drei Maßnahmen eventuell Investmaßnahmen vorzuziehen bzw. verkehrsregelnde Lösungen zu finden, dieses wird am Montag weiter erörtert.

Die Frage zur Haftung bei Schäden am Auto durch Straßenschäden, wird durch Herrn Heine beantwortet.

## zu 4 **Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss (öffentlich)**

### zu 4.1 **Bebauungsplan Nr. 59.08 "Wochenendhausgebiet Touristenweg"**

- Auslegungsbeschluss -

Vorlage: 00014/2009

#### **Bemerkungen:**

- vertagt -

**zu 4.2      Bebauungsplan Nr. 09.91.01 / 1 'Hafen - Speicher' - Erste Änderung  
- Aufstellungsbeschluss -  
Vorlage: 00126/2009**

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr empfiehlt nachfolgendem Beschlussvorschlag zuzustimmen:  
Der Hauptausschuss beschließt, das Verfahren zur ersten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 09.91.01/1 ‚Hafen-Speicher‘ einzuleiten.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:        9  
Nein-Stimmen:     0  
Enthaltung:        0

**zu 4.3      Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 70.09 "Am Werder Ufer/ Bornhövedstraße"  
Vorlage: 00260/2009**

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr empfiehlt die Zustimmung zum nachfolgenden Beschlussvorschlag:  
Der Hauptausschuss beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 70.09 "Am Werder Ufer/ Bornhövedstraße". Die Abgrenzung des Geltungsbereiches ist in Anlage 1 dargestellt.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:        9  
Nein-Stimmen:     0  
Enthaltung:        0

**zu 4.4      Abschluss eines Erschließungs-/städtebaulichen Vertrages für die Satzung nach § 34 BauGB "Lankow - Neumühler Weg"  
Vorlage: 00236/2009**

**Bemerkungen:**

Herr Block nimmt nicht an der Abstimmung teil, da er nach § 24 KV MV von der Mitwirkung ausgeschlossen ist. (Anwohner)

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr empfiehlt nachfolgendem Beschluss zuzustimmen:  
Dem Abschluss des Erschließungs-/städtebaulichen Vertrages zur Satzung „Lankow Neumühler Weg“ wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:        8  
Nein-Stimmen:     0  
Enthaltung:        0

**zu 4.5      Satzung nach § 34 Abs.4, Nr.3 BauGB "Lankow - Neumühler Weg"  
Beschluss über die Stellungnahmen**

**Satzungsbeschluss**  
**Vorlage: 00267/2010**

**Bemerkungen:**

Herr Block nimmt nicht an der Abstimmung teil, da er nach § 24 KV MV von der Mitwirkung ausgeschlossen ist. (Anwohner)

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr empfiehlt die Zustimmung zum nachfolgenden Beschlussvorschlag:

- Die Stadtvertretung beschließt über die während der öffentlichen Auslegung der Satzung eingegangenen Stellungnahmen entsprechend den Vorschlägen in Anlage 1.
- Die Stadtvertretung beschließt den gegenüber der Offenlage geänderten Satzungsentwurf mit der Planzeichnung (Teil A) und dem Textteil (Teil B) als Satzung nach § 34 Abs.4 Nr.3 BauGB "Lankow - Neumühler Weg". Die Begründung zur Satzung wird gebilligt.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 7  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 1

**zu 4.6 Stadterneuerung und Stadtumbau: Mittelfristige Maßnahmeplanung 2010 - 2012**  
**Programmantrag Städtebauförderung 2010**  
**Vorlage: 00216/2009**

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr empfiehlt dem nachfolgenden Beschlussvorschlag zuzustimmen:

Die Stadtvertretung nimmt die mittelfristige Maßnahmeplanung „Stadterneuerung und Stadtumbau 2010 – 2012“ zur Kenntnis. Für das Programmjahr 2010 beantragt die Landeshauptstadt Schwerin Städtebaufördermittel in Höhe von 10,0 Mio. Euro.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 9  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 0

**zu 5 Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung (öffentlich)**

**zu 5.1 Überarbeitung Tarifstruktur öffentlicher Nahverkehr**  
**Vorlage: 00283/2010**

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr empfiehlt die Zustimmung zu nachfolgendem Beschlussvorschlag:

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, der Stadtvertretung bis 30.3.2010 Vorschläge für eine Überarbeitung der Tarifstruktur des öffentlichen

Personennahverkehrs vorzulegen. In diesem Zusammenhang sollte unter anderem geprüft werden:

1. wie die Tarifstruktur touristen- und familienfreundlicher ausgestaltet werden kann (Kinder ab vollendetem 14. Lebensjahr zahlen den vollen Preis, Familienkarte zählt nur für Kinder bis 14 Jahre, Mehrtagestickets/Wochenendtickets für Touristen nicht im Angebot),
2. welche speziellen Angebote für Einpendler geschaffen werden können, damit sie P&R-Angebote nutzen,
3. ob der Kurzstreckenfahrtschein wieder eingeführt werden kann,
4. ob die Gültigkeit des OLA-Tickets für das Stadtgebiet wieder eingeführt werden kann oder zumindest Kombi-Tickets angeboten werden,
5. ob die Subventionierung der verbilligten Schüler- und Auszubildenden-Fahrtscheine für Nicht-Schweriner weiterhin Bestand haben kann.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 7  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 2

**zu 5.2 Voraussetzungen für den Bau eines Golfplatzes schaffen  
Vorlage: 00285/2010**

**Bemerkungen:**

Die Beschlussvorlage wird auf die nächste Sitzung vertagt. Frau Pelzer fragt an, wie hoch die Anhandgebühr für 67 ha ist und wonach sie sich richtet. **(A)**  
Außerdem wird um Mitteilung gebeten, wer Projektleiter ist und ein paar Informationen dazu. **(A)**

**zu 5.3 Forderung nach Geschwindigkeitsbegrenzung und Einrichtung Tempo-30-Zone, Sperrung für Schwerlast-Transporter und Schaffung eines Kreisverkehrs (Höhe Baugebiet "Mühlenscharrn"/Kassenärztliche Vereinigung) für den Bereich Neumühler Straße  
Vorlage: 00289/2010**

**Bemerkungen:**

Herr Dr. Smerdka bietet an, einen Bericht über den Schwerlastverkehr der Stadt Schwerin aufzubereiten und an die Ausschusmitglieder zu reichen. **(A)**

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr empfiehlt nachfolgendem Beschlussvorschlag **geändert** zuzustimmen:  
Die Stadtvertretung möge beschließen, die Oberbürgermeisterin zu beauftragen, nachfolgend genannte Punkte **zu prüfen**:

1. Eine Geschwindigkeitsbegrenzung für den Bereich der Neumühler Straße auf 30 km/h durchzusetzen.
2. Den Schwerlasttransport **ab 7,5t** - ausgenommen Ver- und Entsorgungsfahrzeuge - für die Neumühler Straße zu unterbinden.
3. Die Einrichtung eines Kreisverkehrs in Höhe des Baugebietes „Mühlenscharrn“/Kassenärztliche Vereinigung zu prüfen und gegebenenfalls durchzuführen.



Termin: 01. März 2010

**Abstimmungsergebnis für geänderten Beschlussvorschlag:**

Ja-Stimmen: 6  
Nein-Stimmen: 3  
Enthaltung: 0

**zu 5.4 Verkehrsberuhigung und Entwicklung eines Konzeptes zur langfristigen Umgestaltung am "Schlachtermarkt", Schlachterstraße  
Vorlage: 00315/2010**

**Bemerkungen:**

Frau Pelzer bittet um Mitteilung, wie viele Parkausweise an Stadtmarketing ausgegeben wurden. **(A)**

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr empfiehlt nachfolgendem Beschlussvorschlag **geändert** zuzustimmen:  
Die Stadtvertretung möge beschließen, die Oberbürgermeisterin zu veranlassen

1. generell für den Zeitraum vom 01. April bis 30. September auf dem „Schlachtermarkt“ eine Verkehrsberuhigung durchzusetzen, indem der Markt für den Autoverkehr gesperrt wird,
2. die Umgestaltung des Marktes durch die Erarbeitung einer Konzeption, **nach Aufnahme des Marktes in ein Fördergebiet** zu planen, unter dem Gesichtspunkt der Einwerbung von Städtebaufördermitteln mit dem Ziel, dauerhaft am „Schlachtermarkt“ eine autofreie Zone zu schaffen und damit die Attraktivität des Platzes für Bürger und Touristen zu erhöhen.

Termin:

Punkt 1: 31. 03. 2010

Punkt 2: 30. 12. 2010

**Abstimmungsergebnis zum geänderten Beschlussvorschlag:**

Ja-Stimmen: 8  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 0

**zu 6 Sonstiges**

**Bemerkungen:**

Kurze Diskussion im Ausschuss über die Gehwegverhältnisse diesen Winter für Behinderte und Kinderwagen.

gez. Dr. Hagen Brauer

gez. Annegret Heiden

Vorsitzende/r

Protokollführer